

**Fraktionsvorsitzender**  
**Oliver Fröhling**  
**Alte Wache 28**  
**58509 Lüdenscheid**

An den Vorsitzenden  
des Bau- und Verkehrsausschusses  
Herrn Jens Holzrichter

per e-mail

Lüdenscheid, 14.06.2016

### **Antrag in der öffentlichen Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 15.06.2016**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

bitte nehmen Sie den nachfolgenden Antrag in die öffentliche Sitzung auf.

#### **Antrag**

Wir beantragen, im nachfolgend näher bezeichneten Bereich der Alt- und Oberstadt einen sechsmonatigen Modellversuch durchzuführen, der an Wochenenden kostenloses Parken für drei Stunden (mit Parkscheibe) ermöglicht. Eine Beschilderung im Stadtgebiet soll auf die Möglichkeiten des kostenlosen Parkens hinweisen und den Parksuchverkehr entsprechend lenken.

Konkret soll das kostenfreie Parken folgende Parkflächen umfassen:

- Parkpalette Corneliusstraße
- Parkflächen auf dem Oberstadttunnel
- Parkfläche Ecke Schillerstraße/Hochstraße
- Gesamte Parkflächen westlich Hochstraße/Werdohlerstraße

Nach Ablauf des Modellversuches soll im Ausschuss entsprechend über die Erkenntnisse und Ergebnisse detailliert berichtet werden.

#### **Begründung**

Nicht zuletzt durch das IHK Altstadt und das Engagement vieler Geschäftsinhaber ist der Bereich Alt- und Oberstadt in jüngster Zeit in den Fokus der öffentlichen Wahrnehmung und der Politik gerückt. Es ist uns wichtig, dass die Maßnahmen zur Stärkung des Handels- und Gastronomiestandortes weiter forciert werden.

Ziel des von uns vorgeschlagenen Modellversuches ist es, durch den Anreiz des kostenfreien Parkens den Besucherstrom durch die Altstadt und Wilhelmstraße Richtung Sterncenter zu lenken. So führt beispielweise der direkte Weg von den Parkflächen Oberstadttunnel in Richtung Sterncenter über weitere Teile der Wilhelmstraße, der direkte Weg von der Parkpalette Corneliusstraße führt sogar durch weite Teile der Altstadt. Durch den erhöhten Besucherstrom ist für die dort ansässigen Geschäfte und Lokale mit positiven Effekten zu rechnen. Diese Annahme soll in einem sechsmonatigen Modellversuch getestet und validiert werden. Hierzu soll das Parken an den Wochenenden an den oben genannten Standorten kostenfrei gestaltet werden. Um Langzeitparken von vornherein zu verhindern, schlagen wir vor, die kostenfreie Parkzeit auf drei Stunden zu begrenzen und eine entsprechende Parkscheibenpflicht vorzusehen.



Die Ergebnisse des Modellversuches sollen detailliert nachgehalten und vorgestellt werden, um dann ggfs. weitere politische Entscheidungen treffen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Fröhling  
Fraktionsvorsitzender